



REPUBLIK ÖSTERREICH
Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5906/10-1-1979

II- 513 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

182/AB

1979 -12- 20

zu 180/13

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage
der Abg. Grabher-Meyer, Dr. Ofner,
Nr. 180/J-NR/1979 vom 1979 11 05,
"Mangel an Telefonanschlüssen in der
Gemeinde Zwischenwasser".

Ihre Anfrage erlaube ich mir, wie folgt zu beantworten:

Zu 1

Aus der Ortschaft Buchebrunnen liegen derzeit 24 und aus der Ortschaft Suldis 6 Anträge auf Herstellung eines Fernsprechanchlusses vor.

Zu 2

Die ausreichende Fernmeldeversorgung der Gemeinde Zwischenwasser bedingt einen Leitungsbau, dessen Durchführung bedauerlicherweise frühestens 1982 erfolgen wird können. Hiefür sind mehrere Gründe maßgeblich.

So muß die durchzuführende Kabellegung zu einem erheblichen Teil im Bereich der von Rankweil nach Laterns führenden Straße erfolgen. Diese Straße soll umgebaut werden, eine endgültige Trasse ist jedoch infolge des Einspruches von Grundstückseigentümern bis

jetzt nicht festgelegt. Da der geplante Straßenumbau somit gegenwärtig nicht in Sicht ist und eine Kabellegung vorher wirtschaftlich nicht vertretbar ist, kann mit der Durchführung des gesamten Ausbauvorhabens erst im Jahre 1982 gerechnet werden.

Derzeit besteht nur die Möglichkeit einer provisorischen Versorgung des Ortsteiles Buchebrunnen. Hierzu wird ein ca. 2 km langes Kabel von Batschuns nach Buchebrunnen verlegt, wodurch allerdings nur ca. 8 Telefonanschlüsse in Buchebrunnen hergestellt werden können. Diese Arbeiten werden noch im Jahre 1980 durchgeführt.

Wien, 1979 12 19
Der Bundesminister

